Tennis Europe Junior Tour

Jugend Cup
Renningen/Rutesheim

18. August 2014

DAILY NEWS

Locker ins Hauptfeld: Die Serbin Sara Cvorovic hatte nur im Halbfinale leichte Probleme

Jugend Cup in Renningen

Herzlich willkommen zum Hauptfeld des Internationalen Jugend Cup in Renningen und Rutesheim. Gestern konnte Supervisor Norbert Peick die Matches in den vier Kategorien ordnungsgemäß zu Ende bringen. Das Wetter war toll und mit den Spielerinnen und Spielern gab's so gut wie keine Probleme. Das sollte auch diese Woche so sein.

Turnierdirektor Peter Rohsmann, der es im Laufe der Jahre geschafft hat, ein Jugendturnier zu installieren, das selbst den Vergleich mit Profi-Turnieren der ATP Challenger Tour nicht zu scheuen braucht, freut sich jedenfalls auf die Turnierwoche und hofft, dass sich Spielerinnen und Spieler durchsetzen, die auch im Profi-Tennis ihren Weg gehen werden. Schließlich lautet das Turniermotto „Heute schon die Stars von morgen sehen."

Wir wünschen allen Spielerinnen und Spielern, Betreuern, Coaches und Eltern einen angenehmen Aufenthalt beim Jugend Cup.

International Jugend Cup in Renningen

We wish all players, parents and coaches a warm welcome to the main draw events of the International Jugend Cup in Renningen and Rutesheim. Yesterday supervisor Norbert Peick could finish the qualification matches without any problem. The weather was great and the players were really easy to handle.

The weather forecast for the tournament week will not guarantee a rainless period but the tournament director Peter Rohsmann is still looking forward to a phantastic tennis week in Renningen and Rutesheim.

ANTON & PETRA EHRMANN • STIFTUNG
BÜRGER
Ensinger ... die Calcium Magnesium Power Quelle
Epple SEAT OPEL ISUZU Das Autohaus
hagebaucentrum bolay rutesheim
HEAD
Kreissparkasse Böblingen
www.man-druckt.de
NSN
ORGATECH Mobiliar + Accessoires MIETEN LEASEN KAUFEN
Schäfer Rolls
Vereinigte Volksbank

Wer zu spät kommt wird nicht immer bestraft

Nervenstark: Marcel Mander (oben) wäre beinahe zu spät zum Finale gekommen. Der Stuttgarter bewies aber Nerven und gewann sein Finale locker. Auch der in der Altersklasse top gesetzte Nico Schode (unten) hatte keine Mühe, ins Hauptfeld einzuziehen.

Die Qualifikationsturniere beim Jugend Cup in Renningen/Rutesheim sind Geschichte. Heute (9 Uhr) starten auf den Anlagen des TSG Renningen, des TC Rutesheim und der TA SpVgg Warmbronn die Hauptfelder, die allesamt in der Kategorie I der Tennis Europe Tour (ET) angesiedelt sind. Gespielt wird bei Mädchen und Jungen in den Altersklassen U14 uns U16.

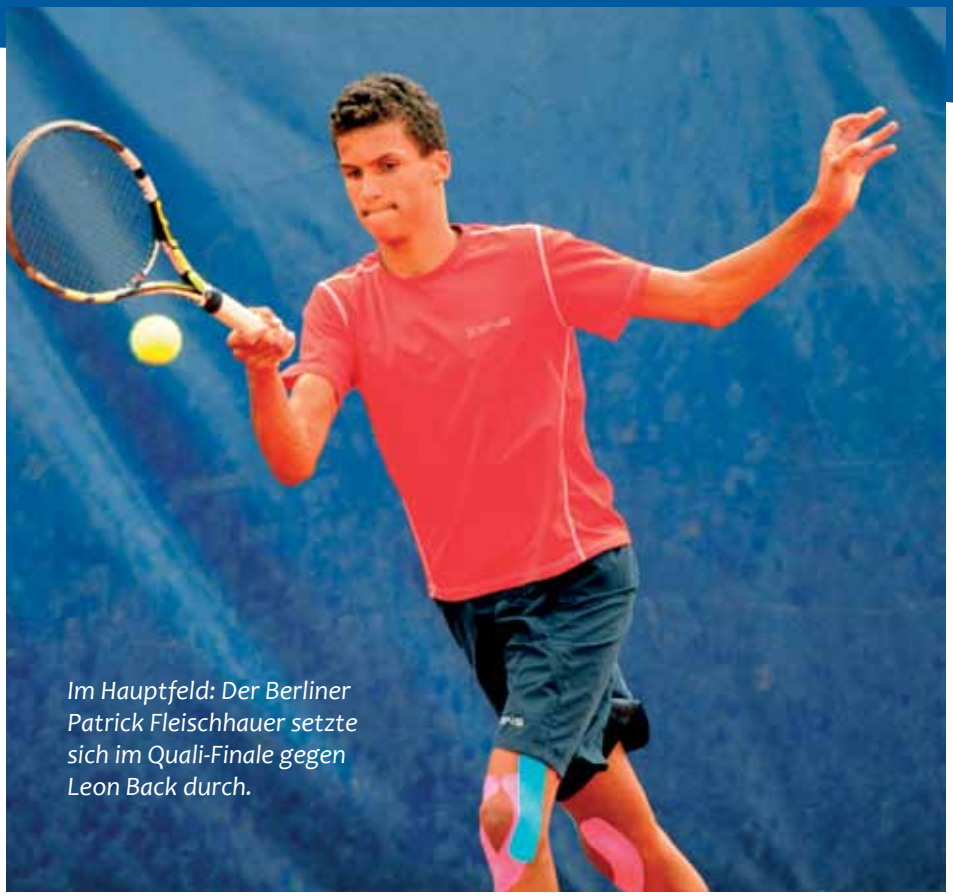
Dabei fanden in der Qualifikation die am härtesten umkämpften Spiele bei den Juniorinnen statt. In der Altersklasse U14 setzte sich Maja Issler von TC Leinfelden-Echterdingen gegen das an 2 gesetzte Nordlicht Hannah Witzel vom TC Mürwik durch. Das härteste Quali-Finale in dieser Altersklasse hätte auch das Endspiel eine Clubmeisterschaft sein können: Chantal Sauvant vom TC Karlsruhe-Rüppurr gewann gegen ihre Vereinskollegin Jana Leder, in Renningen an Position 4 gesetzt, in drei Sätzen.

Vom Einzug ins Hauptfeld durfte bei den älteren Juniorinnen zumindest bis zum Finale Maren Schulz vom TC Weil im Schönbuch träumen. Im Endspiel erwies sich aber Jacqueline Wagner vom

TC Neheim-Hüsten als eine Nummer zu groß. In überragender Form in dieser Altersklasse trumpfte die an 1 gesetzte Serbin Sara Cvorovic auf. Nachdem sie im Halbfinale noch kämpfen musste, gönnte sie im Finale der kleinen Hessin Julia Loos (TC Rodenbach) nicht den Hauch einer Chance.

Bei den Junioren U14 hätte es beinahe den Sohn des ehemaligen württembergischen Top-Spielers Matthias Mander kampflos erwischt: Marcel Mander (STG Geroksruhe) hetzte exakt drei Minuten vor Ablauf der Frist auf die Anlage. Vater Matthias hatte nicht damit gerechnet, dass am Stuttgarter Dreieck auch am Sonntag Stau sein kann. Jedenfalls steckte sein Sohn die Aufregung mit einer Bierruhe weg und siegte gegen Leon Brummer von der TA TSV Denkendorf 6:4, 6:0. Während des Matches unterhielt sich Matthias Mander angeregt mit Leons Vater Thomas: Die beiden hatten sich vor mehr als 20 Jahren schon harte Matches geliefert.

Beeindruckend in dieser Altersklasse präsentierte sich auch der top gesetzte Nico Schoder vom TC Weiß-Rot Coburg, der zwar am Samstag im Halbfinale den ersten Sazu 0:6 abgeben musste, im Endspiel aber Valentino Klett vom TC Doggenburg Stuttgart nicht den Hauch einer Chance ließ.



Im Hauptfeld: Der Berliner Patrick Fleischhauer setzte sich im Quali-Finale gegen Leon Back durch.

Der bei den Junioren U16 an Position 1 gesetzte Georgier Guga Tavadze wurde schon am Samstag von Valentin Hertweck (TC Rot-Weiß Baden-Baden) in die Wüste geschickt. Gestern schlug der Badener wieder zu – 6:2, 6:0 gegen seinen Verbandskollegen Leonard Sauer vom TC GV Wertheim. Ebenfalls in zwei Sätzen setzte sich der in dieser Altersklasse an Position 2 gesetzte Berliner Patrick Fleischhauer nach einem selten gesehenen Doppelfehler-Festival letztlich locker gegen den Tiengener Leon Back durch.

Energische junge Damen: Chantal Sauvant und Maren Schulze (rechts)

Impressum:

Herausgeber: Peter Rohsmann
Redaktion: Peter-M. Zettler
Fotos: Andreas Gorr, Peter-M. Zettler
Grafik: Nicole Ullrich

Waldhochseilgarten

Kraxl Alm
mit großem Biergarten

Spielgolf, Minigolf & PitPat

FREIZEIT PARK
RUTESHEIM

Am Freizeitpark 2
71277 Rutesheim
Telefon: 07152 5 57 72
Fax: 07152 3 32 95 16

info@freizeitparkrutesheim.de

www.freizeitparkrutesheim.de